



Waldstein-

# Blättla

MITTEILUNGEN – BERICHTE – ANZEIGEN

Informationsblatt des Markts Sparneck, der Gemeinde Weißdorf, der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck  
und Amtsblatt des Schulverbands Weißdorf-Sparneck

Jahrgang III

25. November 2023

11/2023



## ■ Bevölkerungsstand

Am Stichtag 31.10.2023 lautet der Bevölkerungsstand des **Marktes Sparneck**:

		(Vergleich: 30.09.2023)
Gesamteinwohnerzahl:	1665	1685
Davon		
Hauptwohnsitze:	1557	1575
Nebenwohnsitze:	108	110

Am Stichtag 31.10.2023 lautet der Bevölkerungsstand der **Gemeinde Weißdorf**:

		(Vergleich: 30.09.2023)
Gesamteinwohnerzahl:	1289	1289
Davon		
Hauptwohnsitze:	1214	1214
Nebenwohnsitze:	75	75

## ■ Mitteilung

### Termine Gemeinderatssitzungen

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Sparneck findet voraussichtlich am **08. Dezember 2023** um 19:00 Uhr im Sitzungssaal statt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Weißdorf findet voraussichtlich am **14. Dezember 2023** um 18.30 Uhr im Sitzungssaal statt.

## ■ Aus dem Fundbüro

### Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus in Sparneck wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- 1 Schlüssel
- 2 Fingerringe (silberfarben)

Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während der allgemeinen Dienststunden abgeholt werden.

## ■ Aus der Verwaltungsgemeinschaft

### Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Haus- und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern die in den Verkehrsraum hineinragen so auszuschneiden, dass weder der Straßen- noch der Fußgängerverkehr durch überhängende Äste behindert werden. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass über dem Fahrbahnbereich ein Lichtraumprofil von mindestens 4,50 m und im Gehwegbereich ein solches von 2,50 m vorhanden sein muss. Verkehrszeichen und Straßenlaternen sind ebenfalls vom Bewuchs freizuhalten.

Die Grundstückseigentümer werden deshalb gebeten, ihrer Verpflichtung gemäß dem Bayer. Straßen- und Wegegesetz nachzukommen und ihre Sträucher zurück zu schneiden.

## ■ Reinigungspflicht

### Reinigung der Bürgersteige und Sicherung der Gehbahnen zur Winterzeit

Die bevorstehende Winterszeit veranlasst uns, auf die Bestimmungen der gemeindlichen Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter hinzuweisen. Danach sind die Grundstückseigentümer verpflichtet, die an ihr Grundstück angrenzenden Gehwege in verkehrssicherem Zustand zu halten. Soweit witterungsmäßig zumutbar, sind die Sicherungsflächen an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr jeweils bis 19.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt) nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben dem Gehweg so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten und Kanaleinläufe sind bei der Räumung freizuhalten. Die Reinigungspflicht trifft alle Anlieger innerhalb der geschlossenen Ortslage. Die Reinigungsfläche (Kehrfläche) ist der Teil der öffentlichen Straßen, der in einer Breite von 1 Meter parallel zum Fahrbahnrand liegt. Diese Fläche ist besonders auch im Herbst von Laub freizuhalten.

## ■ Räum- und Streudienst

### Hinweis für Fahrzeugführer

Es kommt immer wieder vor das ein Teil parkender Fahrzeuge den Räum- und Streudienst behindern, so dass eine ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes mit den gemeindlichen Räumfahrzeugen nicht mehr möglich ist. Fahrzeuge dürfen auf Fahrbahnen nur geparkt werden, wenn zum gegenüberliegenden Fahrbahnrand eine Restbreite von mindestens 3 Metern verbleibt, sofern ein Gehweg vorhanden ist. Ist kein Gehweg vorhanden, so muss eine Restbreite von 3,50 m vorhanden sein. Wir bitten deshalb alle Fahrzeugführer, ihre Autos auf Privatgrundstücken oder öffentlichen Parkflächen abzustellen bzw. so zu parken, dass die jeweilige Restbreite der Straße gewährleistet ist.

*Ende des amtlichen Teils*

Waldstein-  
**Blättla**

## ■ Grundschule Weißdorf-Sparneck

Halloween in der Grundschule



Am 23. Oktober fand ein großes Kürbisschnitzen in den Klassen 1/2a und 1/2b statt. Die Klassenleitungen, Louisa Voigt und Katharina Kolb haben, unterstützt von einigen Eltern, mit den Kindern lustige und gruselige Gesichter in die mitgebrachten Früchte geschnitzt. Anschließend kamen der Weißdorfer Bürgermeister, Heiko Hain, sowie Reiner Schmalz, M. Schmalz und Stefan Rödel vom Bauhof Weißdorf um die Kürbisse zu begutachten und die tollen Arbeiten mit Süßem zu honorieren. Vielen Dank an alle Beteiligten. Wir freuen uns auf viele Ideen und Helfer für weitere Aktionen.

Vor den Herbstferien bereiteten die Viertklässler gemeinsam mit einem Elternteam ein gruselig schönes Halloween-Frühstück für die ganze Schule zu. Wie immer war das leckere und gesunde Frühstücksbuffet dank des engagierten Frühstücksteams liebevoll und ansprechend aufgebaut, so dass die vielen unheimlichen Schulgestalten sich an diesem Tag kräftig stärken konnten und im Anschluss daran auch noch einige Kastaniengespenster und sonstige Bastelwerke entstehen ließen.



## ■ Tischtennisplatte für den Pausenhof

Der letztjährige lebendige Adventskalender wurde zugunsten der Grundschule Weißdorf-Sparneck organisiert. Die daraus resultierende Spende über mehr als 1500 Euro gab uns den Anlass eine größere Anschaffung für die Kinder vorzunehmen. Um die Pause für jeden abwechslungsreich zu gestalten, entschieden wir uns für eine fest installierte Tischtennisplatte, die auch bei den Schülern sehr gerne angenommen wird. Ob ein kleines Match zu zweit oder gleich mit mehreren Kindern. Die Platte wird auf jeden Fall in den Pausen sehr gerne bespielt und erfreut sich großer Beliebtheit. Wir bedanken uns nochmals für die großzügigen Spenden anlässlich des lebendigen Adventskalenders und der zusätzlichen Spende der Raiffeisenbank Hochfranken West eG Stammbach über 500 Euro und dem MVZ Hochfranken Hof über die Spende von 300 Euro. Nur so konnte diese Anschaffung realisiert werden.

Vielen Dank!



**Schreinerei Braun**  
GmbH & Co.KG



Winholzstraße 2  
95239 Zell im Fichtelgebirge  
Tel. 0171 46 82 842  
E-Mail: manuel-braun-zell@t-online.de  
www.braun-schreiner.de

- Fenster, Türen, Tore
- Sonnenschutz
- Möbelfertigung
- Innenausbau
- Terrassen, Balkone
- Wintergärten

## ■ Grundschule Weißdorf-Sparneck

Wir lernen schwimmen!



In der Woche vor den Herbstferien machten sich zwölf Kinder der Grundschule Weißdorf-Sparneck auf, um schwimmen zu lernen. Das Projekt der Schule mit Unterstützung der „Freunde und Förderer der Grundschule Weißdorf-Sparneck e.V.“ fand in der Woche vor den Herbstferien statt: An fünf Tagen in Folge wurde jeweils zwei Stunden lang (!) geübt, was das Zeug hielt. Arm- und Beinzüge, gleiten, untertauchen, vom Beckenrand springen, Baderegeln – und dabei noch ganz viel Spaß haben war im Zeller Hallenbad jeden Nachmittag angesagt. Die Kinder waren wirklich mit Eifer und großer Ausdauer jeden Tag gut gelaunt am Üben und Trainerin Simone Becher hat jedem Kind viel beibringen können. So wurde am letzten Tag nach Münchberg ins Hallenbad gewechselt, wo sechs Kinder stolz ihr Seepferdchen-Abzeichen mit nach Hause nehmen konnten. Alle Teilnehmer des Schwimmkurses wurden von den Bürgermeistern Heiko Hain und Daniel Schreiner mit einer kleinen Überraschung für ihr fleißiges Trainieren belohnt. Ein großer Dank geht an die Marktgemeinde Zell, die Stadtwerke Münchberg, das Busunternehmen Laube und vor allem an Simone Becher – ohne euch wäre das nicht möglich gewesen! Damit aber alle Kinder die Möglichkeit haben, ihre Schwimmkünste zu verfeinern (was leider in den letzten Jahren wirklich zu kurz gekommen ist) hat der Verein „Freunde und Förderer der Grundschule Weißdorf-Sparneck e.V.“

jedem Schulkind der Grundschule Weißdorf-Sparneck einen Gutschein für zwei Besuche des Münchberger Hallenbades geschenkt. So gibt es hoffentlich noch das ein oder andere Seepferdchen oder gar ein Schwimmabzeichen in Bronze. Und mindestens sorgt der Gutschein für Spaß und Freude beim Tauchen, Springen oder Planschen.

## ■ I. FC Waldstein

Kursprogramm um Fitness Hula Hoop erweitert

Fitness Hula Hoop ist ein effektives Training für Bauch-, Rücken- und Gesäßmuskulatur. Gezielte Übungen für Arme und Beine, bei denen der Reifen auch außerhalb des Körpers zum Einsatz kommt, runden das Ganzkörperworkout für Erwachsene ab. Ganz nebenbei wird der Beckenboden stabilisiert, das Herz-Kreislaufsystem in Schwung gebracht, die Fettverbrennung angekurbelt und vieles mehr. Das Training mit dem Hula Hoop ist nicht nur abwechslungsreich, sondern hat einen hohen Spaßfaktor, baut Stress ab und trägt zu einem positiven Wohlbefinden bei. Du möchtest den Kurs gerne mal ausprobieren? Dann melde dich via WhatsApp bei Steffi Siebert unter 0160 964 73 925. Ein kostenloser Schnuppertermin ist jederzeit möglich. Wir freuen uns auf dich! Besuche uns auch gerne auf unserer Homepage, Facebook oder Instagram. [www.lfcwaldstein.de](http://www.lfcwaldstein.de)

## ■ I. FC Waldstein

Jahreshauptversammlung 2023



Unser Bild zeigt die stellv. Vorsitzenden Christopher Sturm und Sebastian Kunert, die Waldsteiner des Jahres Jacob Seiler und Dieter Kirchner, daneben I. Vorstand Thomas Roßner (stehend von links) sowie hockend Stephanie Siebert (Schriftführerin) und Michael Schuberth (Kassier). Reinhard Janik und Lothar Lottes fehlten.

Am Samstagabend, 28. Oktober, hielt der I. FC Waldstein 2011 e.V. im Sportheim Weißdorf seine alljährliche, ordentliche Jahreshauptversammlung ab. Erster Vorstand Thomas Roßner begrüßte 46 anwesende Mitglieder, die allesamt wahlberechtigt waren. Er bedankte sich bei den vielen Helfern, die

in der Vergangenheit zum guten Gelingen diverser Veranstaltungen, allen voran zweier Wiesenfeste und eines Sportfestes, beigetragen haben. Stolz zeigte sich der Vorsitzende über die inzwischen stattliche Anzahl von 711 Mitgliedern. Der Anstieg der letzten Monate sei vor allem den Abteilungen Präventions-sport, Aqua- und Kindersport sowie Group Fitness zu verdanken, die immer wieder neue Mitglieder in den Verein holen. Erfreulich ist auch, dass Hermann Benker und Reinhard Janik vor knapp einem Jahr die Jugendabteilung Tischtennis reaktiviert haben und seither einmal wöchentlich ein Training für Schüler und Jugendliche anbieten.

Ein Punkt, der die vergangenen Monate prägte, war und ist das Flutlicht. Durch die Fa. Hudson wurde die vorhandene Anlage in Weißdorf auf moderne LED-Leuchten umgestellt. Dadurch entstehen neben einem Mehrwert für die Sportstätte und der Ersparnis an Energiekosten auch bessere Trainingsmöglichkeiten. Allerdings lief bei den Förderungen nicht alles rund. So erhielten die Waldsteiner vom Bundesministerium für Umweltschutz / Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH die Förderung nicht in der erwarteten Höhe und auf die Auszahlung des BLSV muss weiter gewartet werden.

Erst kürzlich brisant wurde das Thema der Hallennutzungsgebühr. Der Gemeinde Weißdorf entstehen Kosten für Reinigung, Heizung und Wasser/Abwasser, welche ab Januar 2024 zumindest für kostenpflichtige Kurse auf den Verein umgelegt werden. Acht Euro pro Stunde werden fällig. Es ist davon auszugehen, dass die Gemeinde Sparneck in dieser Angelegenheit nachziehen wird. Es folgten die Berichte der sportlichen Abteilungen durch Klaus Schneider (Schach), Ramona Unglaub (Prävention), Simone Becher (Ski, Schwimmkurse & Aqua-Fitness sowie Kinderturnen), Stephanie Siebert (Group Fitness), Hermann Benker (Tischtennis, in Vertretung für Michael Weiß), Jacob Seiler (Schülerabteilung Fußball), Rainer Pflug (Jugendabteilung Fußball) und Sebastian Kunert (Herrenabteilung Fußball).

Nach dem Bericht des Hauptkassiers und der Kassenrevisoren sollte der Ehrenamtsbeauftragte festgelegt werden, doch das Amt muss mangels Kandidaten weiter unbesetzt bleiben. Anschließend standen die Neuwahlen auf der Agenda. Die Posten eines stellvertretenden Vorsitzenden sowie des Schriftführers mussten neu besetzt werden, da Norbert Endrejat und Sascha Sturm nach achteinhalb Jahren im Amt künftig nicht mehr zur Verfügung stehen. Die beiden übernahmen an diesem Abend den Wahlausschuss. Als ihre Nachfolger wurden Christopher Sturm (stellv. Vorsitzender) und Stephanie Siebert (Schriftführerin) gewählt. Thomas Roßner als I. Vorstand sowie Sebastian Kunert als weiterer stellv. Vorsitzender und Michael Schuberth als Kassier traten noch einmal zur Wahl an und wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Zudem wurde festgelegt, dass die Abteilungsleiter als Beisitzer dem erweiterten Vorstand angehören. Peter Seiler übernimmt ab sofort die Jugendabteilung Fußball; in allen weiteren

Abteilungen tat sich nichts an der Spitze. Reinhard Käppel schied auf eigenen Wunsch aus dem Ausschuss aus. Neben der Vorstandschaft und den Beisitzern sowie dem Mannschaftsrat gehören diesem an: Gerhard Loy, Roland Fuchs, Matthias Loy, Lothar Lottes, Rainer Pflug, Norbert Endrejat, Sascha Sturm, Anne Seiler, Theresa Pöbnecker, Sophia Wilhelm, Mike Hecker und Daniel Schreiner. Daniel Schreiner, Bürgermeister der Gemeinde Sparneck, richtete anschließend noch ein Grußwort an die Versammlung und betonte, wie wichtig das Ehrenamt für einen Verein wie den I. FC Waldstein ist. Er lobte die Arbeit der ehrenamtlich tätigen Verantwortlichen. Als letzter großer Punkt standen Ehrungen auf der Tagesordnung: Reinhard Janik wurde für 50 Jahre als aktiver Tischtennispieler geehrt. Des Weiteren wurden wie in den Vorjahren wieder „Waldsteiner des Jahres“ für besondere Verdienste geehrt, diesmal drei Personen: Dieter Kirchner und Lothar Lottes verbringen als Platzwarte sehr viel Zeit auf den Sportanlagen und geben sich sehr viel Mühe bei der Pflege der Sportstätten. Jacob Seiler ist Kapitän der Ersten Mannschaft und Leiter der Schülerabteilung. Er kümmert sich mit viel Engagement nicht nur um die Kinder, die in den E- und F-Jugenden sowie bei den Bambinis aktiv sind, sondern auch um viele andere Dinge rund um den Fußball. Der „ewige Tischtennispieler“ und die drei "Waldsteiner des Jahres" erhielten neben Danksagungen und Glückwünschen je eine Urkunde und einen Gutschein.

**Großer alljährlicher**

**CHRISTBAUM-  
VERKAUF**



**nur am Mittwoch 13.12.2023**

**in SPARNECK**

**Ecke Münchberger/Joseph-Müller-Str.**  
von ca. 9.00 – 12.00 Uhr

**in WEISSDORF**

**am Überlaufbecken**  
von 13.00 – 16.00 Uhr

**Nordmannstannen,  
Blaufichten, Fichten in bester Qualität**

**Geschnitten  
nach der Mondphase im November**

**Unsere Kulturen werden von Shropshire-Schafen  
umweltfreundlich gepflegt**

Wir achten in unserer  
über 110-jährigen Christbaumhandel-Tradition  
stets auf beste Qualität und günstige Preise



**Ihr Christbaumhändler Frank Schübler  
aus Stadtsteinach Tel. 09225/6269  
freut sich auf Ihren Besuch**

**STEFAN KIESSLING**



**ELEKTROTECHNIK**

Wir suchen in Vollzeit:

**Elektroniker/in**  
**(m/w/d)**

Weitere Informationen finden Sie auf  
unserer Internetseite: [www.ske.info](http://www.ske.info)

**KIRCHENLAMITZER STR. 75**  
**95213 MÜNCHBERG**  
**KONTAKT@SKE.INFO**

Waldstein-

**Blättla**

**Lembeck**

Wohn- und Nähstudio  
Konfektions-GmbH

Für unsere Büro- und Sanitärräume  
suchen wir ab sofort eine zuverlässige

**Reinigungskraft**

für ca. 3 - 4 Stunden pro Woche.  
Arbeitszeiten nach Absprache.

Lembeck Wohn- und Nähstudio  
Einzelstraße 27  
95234 Sparneck  
Tel. 09251 / 89903

Gewinnen mit  Herz und Verstand.

**DAS LOS MIT  
GELD-ZURÜCK-  
GARANTIE\***

\*80 % vom Lospreis bekommen Sie  
als Ihren Sparanteil zurück.



[www.rb-hfw.de/gewinnsparen](http://www.rb-hfw.de/gewinnsparen)

   @gewinnsparen.bayern

 Raiffeisenbank  
Hochfranken West eG

**ProRegion** ✓  
... für Wachstum  
in unserer Region!

## ■ Spende

### Neue Verkehrsmännchen für Reinersreuth



Foto: Nadine Kulpa

Renate Heinritz hat für den Sparnecker Gemeindeteil Reinersreuth zwei neue Verkehrsmännchen gespendet. Die Männchen sollen auf spielende Kinder hinweisen und zu besonderer Vorsicht mahnen. Der Markt Sparneck dankt der Spenderin.

## ■ Grenzbegehung 2023

### Erneut große Resonanz



Im Vollzug des Abmarkungsgesetzes und der Feldgeschworenordnung fand im Oktober eine Begehung entlang des Grenzverlaufes zu den Nachbargemeinden auf den Höhenzügen des Waldsteins statt. Die Streckenlänge betrug ca. acht Kilometer. Die Abschlussbesprechung wurde beim TV Reinersreuth abgehalten. Wie bereits in den Vorjahren nahmen neben dem Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung auch die Feld-

geschworenen, Mitglieder des Marktgemeinderates sowie eine Vielzahl interessierter Bürger teil. Die Grenzbegehung 2024 findet voraussichtlich am Samstag, **19. Oktober 2024** statt.

## ■ Aus dem Rathaus

### Übernahme der Bewirtschaftung des Wiesenfestes 2024

Das Wiesenfest 2024 findet vom Freitag, 05. Juli, bis Sonntag, 07. Juli, statt. Örtliche Vereine oder auch einzelne Helferinnen und Helfer, die an der Bewirtschaftung bzw. an der Übernahme von Teilbereichen interessiert sind, werden gebeten, sich bis spätestens **29. Dezember 2023** im Rathaus, unter [poststelle@sparneck.de](mailto:poststelle@sparneck.de) schriftlich zu bewerben.

## ■ MSC Sparneck

### Tretkartturnier

Nach vielen Jahren fand im September endlich mal wieder ein Tretkartturnier statt. Die Kinder kamen von nah und fern, um ihre Geschicklichkeit und Können unter Beweis zu stellen. Es war eine gelungene Veranstaltung auf dem Freizeitgelände von Sparneck. Nächstes Jahr soll es vier Tretkartturniere geben, die zur Landkreismeisterschaft zählen. Zwei werden in Sparneck und die anderen zwei bei den Sportfahrern Konradsreuth stattfinden. Genau Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Der MSC Sparneck wünscht allen eine schöne besinnliche Vorweihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



# 800 Jahre Sparneck

Große Jubiläumsfeier in würdigem Rahmen



Auf den Tag genau 800 Jahre vor der Jubiläumsfeier, am 10. November 1223, ist der Markt Sparneck erstmals urkundlich erwähnt worden. In einem würdigeren Rahmen hätte das Jubiläum mit 160 geladenen Gästen nicht gefeiert werden können: Die Schulturnhalle präsentierte sich als Festsaal; die Festredner, Darsteller der Felsenbühne Waldstein und das mittelalterliche Musikensemble „Lyra Musica“ boten eine kurzweilige Reise durch 800 Jahre bewegte Geschichte in Wort und Bild. Der Posaunenchor Waldstein eröffnete mit einer Fanfare den Festakt. Bürgermeister Daniel Schreiner verlas die vor 800 Jahren in Eger abgefasste Urkunde. Zeugen, die sie unterschrieben haben, waren unter anderem Konrad, Kanzler und Bischof; Eckbert Bischof von Bamberg; Herman Markgraf von Baden – und die Brüder Arnold von Sparnberg und Rüdiger von Sparneck. Schreiner erklärte: „Mit dem Richtspruch des Gerichtstages zu Eger beginnt bei der Zeugenauflistung fast beiläufig die schriftlich überlieferte Geburtsstunde Sparnecks.“ Die Tatsache, dass Rüdiger von Sparneck 1223 Zeuge für königliche Schieds- und Richtsprüche war, sei zumindest ein Anzeichen dafür, dass die Sparnecker schon damals in der Region eine gewisse Bedeutung besaßen.

## Ruhm und Elend

Schreiner ging weiter in der Geschichte: Im Bereich des heutigen Hartungschens Amtshauses war damals eine Burg errichtet worden. Am Waldstein, in Stockenroth, Weißdorf, Gattendorf und Oppenroth befanden sich die fünf Stammburgen des Sparnecker Geschlechts. Diese wurden genau 300 Jahre später, also vor 500 Jahren, im Jahre 1523, durch den Schwäbischen Bund geschliffen und zerstört. „Sparneck, die kleine Pfarrbachsiedlung, hat sich zu unserer heutigen Heimat entwickelt. 800 bewegte und ereignisreiche Jahre haben Sparneck geformt.“ Sparneck sei ein Schauplatz von herausragenden Leistungen, aber auch großer Tragödien gewesen. Auch heute stehe der Markt vor großen Herausforderungen bei klammer Kasse. „Aber Aufgeben liegt den Sparneckerinnen und Sparneckern nicht, das haben sie 800 Jahre nicht getan. Das Jubiläum ist ein Jubiläum beider Seiten der Medaille: Ruhm und Elend, Aufstieg und Niedergang, Stolz und Demütigung!“ In seiner Begrüßung nannte Schreiner die Sparnecker Handwerker, Landwirte und Gewerbetreibende als erste: „Ohne deren Stände könnten wir heute nicht auf eine 800-jährige Geschichte zurückblicken.“

## Szenen der Geschichte

Schauspieler der Felsenbühne Waldstein gaben mit vier Szenen einen Einblick in die wechselhafte Geschichte von Sparneck: von der Unterzeichnung der besagten Urkunde über die Zeit vier Generationen später, 1364, als die Sparnecker Ritter den Gipfel ihrer Macht erlebten, Burgen bauten und Ländereien kauften; nochmals vier Generationen später, im Juni 1523, war das Schicksal der Sparnecker Ritter besiegelt: Alle fünf Burgen waren zerstört, auch das schöne Stammschloss Sparneck.

Kurz darauf stirbt die Sparnecker Linie aus. 1763 wurde das baufällige Sparnecker Schloss abgerissen. Auf den Grundmauern erbaute Amtmann Johann Georg Hartung ein Amtshaus. 1797 kam das Fürstentum Bayreuth zu Preußen, das Oberamt Sparneck wurde aufgelöst. Sparneck verlor seine Bedeutung als Sitz überörtlicher Behörden. Adrian Roßner fungierte an dem Festabend als Moderator, Erzähler und Souffleur; der Historiker informierte dann über die industrielle, touristische und verkehrstechnische Entwicklung Sparnecks in den folgenden mehr als 220 Jahren. Für den Vorsitzenden der Felsenbühne Waldstein, Reinhardt Schmalz, feierte man eigentlich zehn Tage zu früh. Bei der Einführung des gregorianischen Kalenders hat man zehn Tage gestrichen: Aus dem 4. Oktober 1582 wurde der 14. Oktober. „Damit wurde auch der 10. November nach heutiger Zählung zum 20. November. Die 800 Jahre sind erst in zehn Tagen.“ Der neue oberfränkische Regierungspräsident Florian Luderschmid war begeistert von den Einblicken, die die Felsenbühne präsentiert hatte, „und den Rest, von dem etwas ich sagen wollte, hat mir Adrian Roßner vorweggenommen“. Er versprach, darauf zu achten, dass die Gelder aus Berlin und München in Oberfranken gerecht verteilt werden. Bundestagsabgeordneter Jörg Nürnberger (SPD) sagte, die Gesellschaft dürfe sich nicht ausruhen und müsse immer wieder aufstehen. Gerade in der jetzigen Zeit werde den Menschen viel abverlangt. „Der Markt Sparneck ist ein Beleg dafür, dass es immer wieder aufwärts geht, wenn der Zusammenhalt in der Gesellschaft gepflegt wird.“ In einer „Dilemma-Situation“ befand sich Landrat Oliver Bär. „Der Landkreis ist gerade mal 50 Jahre alt, was sage ich da einem Markt – der 800 Jahre alt wird?“ Als Landrat mache ihn stolz, was hier von der Felsenbühne und allen weiteren Beteiligten ehrenamtlich geleistet wird. Durch das große ehrenamtliche Engagement in der Region würden sich die Gemeinden noch stärker entwickeln.

## Andacht und Segen

Auch eine Andacht und Segensworte durften nicht fehlen. Pfarrer Gerd Roßner sang ein Liebeslied auf Sparneck: „Mit 14 hatte ich hier eine Freundin; wenn ich heute durchfahre, habe ich immer noch ein Magengrummeln.“ Dekan Wolfgang Oertel baute seine Andacht auf dem Psalm von König Salomo auf. „Sparneck hat ganz schön was hergemacht, hatte große Macht und Ansehen, wie Salomo vor fast 3000 Jahren“. Auch wenn Münchberg größer sei – „das Stadtrecht haben sie von Sparneck verliehen bekommen“. Pfarrvikar Sebastian Schiller fragte: „Warum feiern wir heute eine Burg, die nicht mehr steht, eine Bahn, die nicht mehr fährt? Weil der Ort 800 Jahren Menschen eine Heimat gewesen ist.“ Nach dem gemeinsamen „Vater unser“ wurden zum Abschluss unter Begleitung des Posaunenchores das Fichtelgebirgslied, die Bayernhymne, die Nationalhymne und die Europahymne gesungen.

**Helmut Engell Frankenpost**





## ■ Fichtelgebirgsverein Sparneck

### Ausflug und Ehrungen



Am 4. November fand ein Tagesausflug des Fichtelgebirgsvereins Sparneck statt. Nach einem Stopp an der Erlebnisholzkuugel am Steinberger See und einer selbst gemachten Brotzeit ging es weiter nach Regensburg. Bei herrlichem Wetter konnte die Innenstadt nicht nur kulturell, sondern auch kulinarisch erlebt werden. Einen leckeren Abschluss fand die Tagesreise bei einem kurzen Zwischenstopp im Hotel Igel in Pülchersreuth. Am nächsten Tag fand die jährliche „Hutznstumm“ statt, die wieder von einigen Jubiläen geprägt war. Bei Kaffee, Kuchen und geselligem Miteinander wurden folgende Jubiläen gefeiert:

#### **25 Jahre** Mitglied in dem Ortsverein Sparneck im Jahr 2023

- Festel Christian
- Schuberth Gertraud
- Schuberth Heinrich

#### **40 Jahre** Mitglied in dem Ortsverein Sparneck im Jahr 2023

- Prectel Elke
- Tischkau Hans-Werner

#### **50 Jahre** Mitglied in dem Ortsverein Sparneck im Jahr 2023

- Gesell Helmut
- Schlegel Jürgen
- Seuß Karl



## ■ Reit- und Fahrverein Sparneck e.V.

### Ehrenabend zum 70-jährigen Vereinsjubiläum



*1. Bürgermeister Daniel Schreiner gratulierte der 1. Vorsitzenden Andrea Kießling zum 70-jährigen Vereinsbestehen. Rechts daneben sitzend 2. Vorsitzende Alexander Schödel.*

Vor kurzem feierte mit annähernd 100 Gästen der Reit- und Fahrverein Sparneck e.V. das 70-jährige Vereinsjubiläum. Das Jubiläum fand im Gasthof Walther in Wulmersreuth statt und war ein interessanter Abend mit vielen alten und neuen Fotos und verschiedenen Filmsequenzen. In den 60er und 70er Jahren nahmen bereits Vereinsmitglieder an den Turnieren in der Umgebung teil und der weithin bekannte Ausbilder Hans Strößner prägte lange Zeit den Verein.

Auch wurden selbst Turniere in Sparneck und Töpen veranstaltet. In den 80er Jahren war der Verein in Weißdorf beheimatet und konnte als Springstall mit Erfolgen bis zur schweren Klasse glänzen. 1995 zog der Verein wieder nach Sparneck, an den jetzigen Vereinssitz, Reitanlage Rohrmühle. Hier begann eine sehr erfolgreiche Jugendarbeit, der Verein hat heute einen Anteil an Kindern und Jugendlichen von über 65 Prozent. Als einer der wenigen Reitvereine in Oberfranken bietet der Reit- und Fahrverein Sparneck den reiterlichen Vierkampf mit den Disziplinen Dressurreiten, Springreiten, Geländelauf und Schwimmen an. Seine Vierkämpfer/innen sind seit den 2000 Jahren bis heute hoch erfolgreich bei Fränkischen, Bayerischen und auch Deutschen Meisterschaften am Start.

Hier ist insbesondere erwähnenswert, dass diese Erfolge vielfach den Schulpferden zu verdanken sind. Schulpferde sind das Herzstück der Vereinsarbeit eines Reitvereins. Sie sind entscheidend, damit neue Menschen zum und vor allem auf das Pferd finden. Ohne vierbeinige Lehrer lässt sich das Hobby Reiten kaum verwirklichen. Fast jeder beginnt seine reiterliche „Karriere“ auf dem Rücken eines Schulpferdes. Daher ist es auch in der Zukunft das Ziel des Reit- und Fahrvereins Sparneck e.V. entsprechende Unterrichtsangebote anzubieten und seinen Reitschülern sowohl die Prüfungen für die Reitabzeichen wie auch die Turnierteilnahme mit Schulpferden zu ermöglichen.

## ■ Amtliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung der Genehmigung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Weißdorf

Mit Bescheid vom 24.10.2023, Az. 6100/2.26-401-192 hat das Landratsamt den Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde Weißdorf genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der Flächennutzungs- und Landschaftsplan wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungs- und Landschaftsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungs- und Landschaftsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck, Marktplatz 4, 95234 Sparneck während der Öffnungszeiten (Mo – Fr von 8 – 12 Uhr, Do von 14 – 17 Uhr) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

#### Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Weißdorf, 25.11.2023

**Heiko Hain**  
Erster Bürgermeister

*Ende des amtlichen Teils*

## ■ Aus dem Rathaus

### Herzlichen Dank

Die Gemeinde Weißdorf dankt der Familie Krempe aus Benk und Frau Gerlinde Popp, die in diesem Jahr durch ihre Christbaumspenden wieder dafür sorgen, dass Weißdorf weihnachtlich geschmückt werden kann.

## ■ Losglück

### Drei Bobbycars für den Kindergarten



Das Bayernwerk veröffentlicht in seiner Zeitschrift kommunal.info regelmäßig ein Gewinnspiel, bei dem als Preis drei Bobbycars winken. Leonora Bunzel, Auszubildende der Verwaltungsgemeinschaft, hat für beide Gemeinden am Gewinnspiel teilgenommen und die richtige Lösung eingesandt. Das Losglück fiel auf die Einsendung für die Gemeinde Weißdorf. Die Bobbycars wurden durch den Kommunalberater des Bayernwerks Ralf Schwarz übergeben und fahren nun im Weißdorfer Kindergarten.

## ■ Aus dem Gemeinderat

### Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 19. Oktober

#### Feststellung der Jahresrechnung 2022 und Entlastung

Die örtliche Rechnungsprüfung 2022 wurde am 14.06.2023 in der Zeit zwischen 17.00 Uhr und 20:45 Uhr durchgeführt. Die Jahresrechnung 2022 wird mit folgenden Zahlen festgestellt:  
Nachrichtlich:

EINNAHMEN		Verwaltungs- haushalt (€)	Vermögens- haushalt (€)	Gesamt- haushalt (€)
1.1 Soll lfd. Haushaltsjahr.	+	2.620.204,34	2.829.407,13	5.449.611,47
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+	0,00	0,00	0,00
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00	0,00
1.4 Abgang alter Kasseneinnahmereste	-	280,81	0,00	280,81
1.5 Summe bereinigte Soll-einnahmen	=	2.619.923,53	2.829.407,13	5.449.330,66
AUSGABEN				
1.6 Soll lfd. Haushaltsjahr	+	2.619.923,53	2.829.407,13	5.449.330,66
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+	0,00	0,00	0,00
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	2.619.923,53	2.829.407,13	5.449.330,66
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 / Zeile 1.10)		0,00	0,00	0,00

- Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt: 482.805,75 €
- Stand der allgemeinen Rücklage zu Jahresbeginn 2022: 32.678,65 €
- Stand der allgemeinen Rücklage zum Jahresende 2022 (incl. Außenstände = 44.913,68 €): 1.581.171,06 €
- Schuldenstand zum 31.12.2022: 981.008,85 €

Gemeinderat Thomas Seiler verliert als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses die Jahresrechnung und stellt fest, dass trotz intensiver Suche keine Mängel gefunden werden konnten. Es gab keine Ausgaben, die sich nicht rechtfertigen ließen oder die unangemessen gewesen wären. Er bedankt sich bei der Verwaltung und dem ersten Bürgermeister für die gute Arbeit. Der Gemeinderat beschließt die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung von Verwaltung und Bürgermeister.

### **Spielplatz im Baugebiet Waldsteinblick II**

Im Baugebiet Waldsteinblick II ist der Bau eines Spielplatzes vorgesehen. Hierfür wurden verschiedene Angebote eingeholt. Der Gemeinderat Weißdorf entscheidet sich für das Angebot der Fa. Sauerland zum Preis von 39.400,69 € brutto. Ein angebotenes Schaukelbrett wird gegen eine Kleinkindschaukel ausgetauscht. Der Fallschutz ist gleich mit zu beauftragen.

### **Anschaffung eines Schneepfluges und Salzstreuers**

Wie im Bauausschuss vorbesprochen wird ein weiteres Fahrzeug für den Winterdienst benötigt, da der Winterdienst zukünftig komplett mit eigenen Fahrzeugen durchgeführt werden soll. 2. Bürgermeister Alexander Liebs berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Bauausschusses, dass der Bauhof und beide Bürgermeister in Hof bei der BayWa waren und einen Streuer und ein Räumschild angeschaut haben. Dabei wurde die mögliche Anschaffung eines 21er Fendt besprochen. Die 2er Reihe wäre mit Salzstreuer und Räumschild von der Hubkraft her am Limit. Evtl. müsste man den Streuer sogar etwas kleiner erwerben. Eine 3er Baureihe kostet Listenpreis ca. 10.000 € mehr als die 2er Reihe. Die BayWa hätte Vorführschlepper zur Verfügung gehabt. Zufällig ergab sich nun die Option auf einen Traktor mit Kommunalaustrüstung. Dieser ist sofort verfügbar. Das von der BayWa angebotene Exemplar hat lediglich 76 Betriebsstunden. Der Neupreis beträgt laut Liste 200.000 € ohne Frontlader. Im Angebot sind Räumschild, Schubrahmen und Salzstreuer enthalten. Beides wird vom Bauhof als sinnvoll erachtet, da es kompatibel mit den vorhandenen Fahrzeugen ist. Der Setpreis beträgt 180.000 € brutto. Es fehlt aber am Frontlader, angeboten wurde lediglich eine Platte. Für den Frontlader beträgt der Listenpreis 15.000 €. Die BayWa bietet in für 9.000 € netto mit Vorrüstung für einen Arbeitskorb an. Das Gesamtpaket für Traktor mit Frontlader, Schneeräumschild und Salzstreuer beläuft sich auf 190.864,10 € brutto, d. h. für den Frontlader werden lediglich 10.500 € brutto verrechnet. Im Haushalt war die Anschaffung eines neuen Traktors erst 2025 eingeplant. Der Vorsitzende schlägt vor, die Anschaffung zum Jahresende zu tätigen und im Haushalt 2024 entsprechende Ansätze einzuplanen. Die Gemeinderäte Helling und Schuld sprechen sich beide für die Anschaffung des angebotenen Fendt aus. Gemeinderat Schratt meint, man sollte andere Marken anschauen und Angebote einholen. Der Gemeinderat Weißdorf beschließt bei einer Gegenstimme, einen Kugelman Dreipunktstreuer und ein Schneeräumschild H-Hydrac U-III-320-GT sowie einen Fendt

Vario 314 mit Frontlader zum Preis von 190.864,10 brutto von der BayWa AG anzuschaffen.

### **Beschlussfassung über die Einführung einer Benutzungsgebühr**

Bürgermeister Hain führt aus, dass die Halle sehr gut ausgelastet ist, auch mit kostenpflichtigen Kursen. Die überörtliche Rechnungsprüfung hat in der Vergangenheit mehrfach die Einführung von Hallennutzungsgebühren angemahnt. Im Vorfeld der Sitzung fand eine Besprechung mit dem FC Waldstein als Hauptnutzer der Halle statt. Bei diesem Gespräch einigte man sich, 8 €/h für kostenpflichtige Angebote und Kurse von auswärtigen Nutzern einzuhoben. Die gleichen Gebühren sollen für die Nutzung des Bürgersaales verrechnet werden. Der Gemeinderat beschließt die Einführung einer Hallennutzungsgebühr wie vorgeschlagen.

### **Sonstiges**

#### **Einwohnerzahlen**

Bürgermeister Hain berichtet, dass sich die Einwohnerzahlen sehr erfreulich entwickeln. Ab dem 30.06.2023 lag man wieder über 1200 Einwohnern. Prozentual hatte Weißdorf im Landkreis den zweithöchsten Zuwachs an Einwohnern.

#### **Weißdorf wandert**

Der Bürgermeister bedankt sich bei Sofia Walter für die Organisation der Aktion und bei allen Teilnehmern für die Hilfe. Der Weg wurde zum Großteil neu beschildert, noch fehlende Schilder wurden nachbestellt und werden noch ergänzt. Es war eine schöne Aktion.

#### **Grüne Männchen**

Gemeinderätin Ramming berichtet, dass im Zuge eines Elternabends zum Schuljahresbeginn die Anschaffung der grünen Männchen sehr gelobt wurde. Das letzte im Bauhof vorhandene grüne Männchen soll von Mechlenreuth herkommend aufgestellt werden.

## **■ Aus dem Gemeinderat**

### **Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 9. November**

#### **Errichtung einer Backstube in Bug, Hagstraße 6**

Der Antragsteller möchte in Bug eine Backstube errichten. Eine Bauvoranfrage wurde diesbezüglich bereits gestellt. Der Gemeinderat wird um Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gebeten. Der Bürgermeister erläutert, dass die Gemeinde nicht für die Prüfung zuständig ist, ob das Bauvorhaben rechtliche zulässig ist oder der Emissionsschutz eingehalten wird; das obliegt dem Landratsamt. Die Gemeinde ist dafür zuständig, zu prüfen, ob die Erschließung gesichert ist oder gemeindliche Belange tangiert werden. Die Verwaltung hatte zu diesen Punkten keine Einwände. Zum Bauantrag für die Errichtung einer

Backstube in der Hagstraße 6 wird das gemeindliche Einvernehmen daher einstimmig erteilt. Darüber hinaus wurde vom Bauherren für das Bauvorhaben Hagstraße 6 eine Förderung über das ALE beantragt, die im Wege einer einfachen Dorferneuerung gewährt werden kann. Das ALE unterstützt so Vorhaben zur Sicherung der Nahversorgung im ländlichen Raum. Notwendig ist die Fassung eines Einleitungsbeschlusses für die einfache Dorferneuerung. Bürgermeister Hain hat in diesem Rahmen versucht, auch für andere Maßnahmen in Bug Fördermittel vom ALE zu erhalten (u. a. Sanierung Teichanlage). Mangels freier Fördermittel wurde dies abgelehnt. Die Dorferneuerung kann daher nur hinsichtlich der Backstube beantragt werden. Eine telefonische Rückfrage am 02.11.2023 beim ALE ergab, dass die Beantragung dieser Maßnahme kein Hindernis für spätere Maßnahmen ist. Wenn diese Maßnahme abgeschlossen und abgerechnet ist, könnte später ein Antrag für weitere Maßnahmen im Dorf gestellt werden. Der Gemeinderat Weißdorf beschließt, für den Ortsteil Bug die Einleitung eines einfachen Dorferneuerungsverfahrens gem. Nr. 4.4 DorfR für die Förderung des Kleinunternehmens Backstube in Bug, Flurnr. 67/10 Gemarkung Bug zu beantragen.

### **Anbau an das Feuerwehr-Zeughaus in Bug**

Die Feuerwehr Bug/Oppenroth möchte einen Anbau an das Zeughaus errichten. Ein Zuschussantrag hierfür wurde vom Gemeinderat bereits in früherer Sitzung positiv beschieden. Es wurde ein Bauplan in Auftrag gegeben, da das Bauvorhaben genehmigungspflichtig ist. Der Gemeinderat Weißdorf beschließt, einen Bauantrag für den Anbau an das Zeughaus in Bug zu stellen.

### **Errichtung eines Zauns am Schulgelände**

Bereits seit längerer Zeit besteht der Wunsch Seitens der Schule, das Schulgelände zu umzäunen. Dies sei schon aus Sicherheitsgründen notwendig, um den Zutritt Unbefugter zu erschweren. Es wurden verschiedene Angebote eingeholt. Der Auftrag für die Errichtung des Zaunes wird zum Preis von 9.924,48 € brutto an die Firma Frye, Bindlach vergeben.

### **Bebauungsplan "Fachmarktzentrum Sparnecker Str. 69" der Stadt Münchberg,**

Die Stadt Münchberg stellt den Bebauungsplan Nr. 50 im vereinfachten Verfahren gem. § 13 a BauGB für das Fachmarktzentrum Sparnecker Straße 69 in Münchberg auf. Die Gemeinde Weißdorf wird hierzu als TÖB beteiligt und hat die Möglichkeit sich zu äußern. Aus Sicht der Verwaltung sind die Planungen der Stadt Münchberg zu begrüßen. Sowohl von Sparneck als auch Weißdorf aus ist das geplante Fachmarktzentrum gut zu erreichen. Es werden Gewerbebetriebe von der Autobahn näher in Richtung der Waldsteingemeinden verlagert, so dass die Versorgungslage sich für unsere Einwohner verbessert. Neben einem Lebensmittelmarkt, einem Non-Food-Discounter und zwei Textilfachmärkten sind ein Drogeriemarkt und eine Apo-

theke geplant. Die Gemeinde Weißdorf nimmt die Planungen zur Kenntnis und hat keine Einwände gegen die Errichtung eines Fachmarktzentrens in der Sparnecker Straße 69.

### **Bericht aus den Ausschüssen**

Bürgermeister Hain berichtet aus der letzten Bauausschusssitzung. Unter anderem beschäftigte man sich mit der Ableitung von Oberflächenwasser in Wulmersreuth, das sich bei Starkregen in der Ortsmitte sammelt und immer wieder den Hof eines Anwesens überflutet. Man hat sich entschlossen, diesen Missstand dadurch zu beheben, dass verschiedene Gräben gereinigt werden, ein bestehender Straßeneinlauf versetzt und eine Querrinne gesetzt wird, die das Wasser in den Dorfteich leiten soll. Die Bauarbeiten wurden bereits an die Fa. Wolfrum, Meierhof vergeben. Außerdem wurden die Schäden am Feuerlöschteich in Bug in Augenschein genommen. Hier wurde die Behebung der Schäden vom Bürgermeister bereits veranlasst. Weiter berichtet der Bürgermeister von der letzten Festausschusssitzung, bei der im Kern darüber diskutiert wurde, was beim vergangenen Wiesenfest gut oder weniger gut gelaufen ist und wie man die Veranstaltung attraktiver gestalten könnte. Vorgeschlagen wurde, dass der Wiesenfest-Montag beibehalten werden soll, jedoch mit mehr Einbindung der Schule. Hier soll eine dauerhafte Regelung angestrebt werden. Hingegen soll auf den Freitag als ersten Festtag verzichtet werden. Das würde insbesondere die Helfer bei der Vorbereitung entlasten. Auch kostenlose Kinder-Bespaßung sollte, wie z. B. früher das Kasperle-Theater, wieder ins Programm aufgenommen werden. Schließlich wurde noch eine bessere Einbindung der Vereine angesprochen. Gemeinderat Schrott merkt hier an, dass eine jährlich wechselnde Abhaltung des Wiesenfestes in Weißdorf und Sparneck viele Probleme lösen könnte, da dadurch die Ehrenamtlichen entlastet würden.

## **■ Aus dem Rathaus**

### **Zwei Straßen saniert**



Im Rahmen der Straßenunterhaltsmaßnahmen hat die Gemeinde Weißdorf heuer zwei Straßenabschnitte komplett mit einer neuen Oberflächendecke versehen. Die Gemeindeverbindungsstraße nach Mechlenreuth wurde ab Ortsausgang bis zum Bauende des im letzten Jahr sanierten Abschnitts erneuert. Außerdem wurde auch die Otto-Stritzel-Allee in Bug neu asphaltiert. Zusammen wurden bei beiden Maßnahmen rund 146.000 Euro in den Straßenunterhalt investiert.

## ■ Jugendfeuerwehr Weißdorf

### Christbaumfeuer



Im kommenden Jahr veranstaltet die Jugendfeuerwehr Weißdorf wieder ihr „Christbaumfeuer“. Um dieses Fest ausrichten zu können, benötigen wir natürlich wieder viele ausgediente Weihnachtsbäume. Wir würden diese gegen eine kleine Spende von 2 Euro bei Ihnen abholen. Es besteht die Möglichkeit sich in die ausliegenden Listen (Dorfladen Schlegel und Weißdorflädlä) einzutragen und den Spendenbetrag von 2 Euro dort auch bitte gleich zu bezahlen oder telefonisch unter 0160/94717534. Die Listen liegen ab Montag, 11. Dezember, aus. Die Bäume werden am 10. und 12. Januar von unserer Jugendfeuerwehr abgeholt. Gleichzeitig möchten wir darum bitten, diese für uns sichtbar auf oder vor Ihrem Grundstück abzustellen. Im kommenden Jahr findet unser Christbaumfeuer wieder auf dem Gelände der Hasenheide statt. Herzlich eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger zum „Christbaumfeuer“

**Wann? 13. Januar 2024 ab 17 Uhr**  
**Wo? Hasenheide Weißdorf**

Für das leibliche Wohl ist mit heißen Würstchen, Gulaschsuppe, Glühwein, Kinderpunsch und sonstigen Getränken bestens gesorgt. Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch. Der gesamte Erlös kommt der Jugendgruppe der Feuerwehr Weißdorf zugute!

## ■ FF Albertsreuth-Götzmannsgrün

### Nachwuchsgruppe legte Leistungsprüfung mit Erfolg ab

Ein wichtiger Teil der Ausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr Albertsreuth-Götzmannsgrün stellt schon seit den 1960er Jahren die Leistungsprüfung Wasser dar. Kürzlich stellte sich die 41. Gruppe der Wehr am Förmitzspeicher den Anforderungen. Das Besondere in diesem Jahr war der sehr hohe Anteil an „Premierenteilnehmern“: Von den neun Feuerwehrleuten der Gruppe nahmen sieben zum ersten Mal an der Leistungsprüfung teil. Der erst kürzlich 16 Jahre gewordene Luca Köppel war der jüngste im Teilnehmerfeld. Unsere weiteren Feuerwehr-

anwärter Max Rosemann, Johanna Schaller, Felix Strößner und Hannes Griebhammer nahmen ebenfalls zum ersten Mal an der Leistungsprüfung teil, genauso wie Elisa Rosemann und Patrick Wunderlich. Als Maschinist fungierte das erste Mal Michael Strößner und der 23-jährige Gruppenführer Marco Köppel vervollständigte das Feld. Das Durchschnittsalter der gesamten Gruppe lag bei etwa 19,5 Jahren, womit in diesem Jahr die mit Abstand jüngste Gruppe der Albertsreuth-Götzmannsgrüner Wehrmänner an den Start ging. Unter den Augen der Schiedsrichter Kreisbrandinspektor Jochen Bucher, Walter Frisch und Kreisbrandmeister Daniel Schaller sowie des Schwarzenbacher Bürgermeisters Hans-Peter Baumann zeigte die junge Gruppe Knoten und Stiche, Wissen aus der Gerätekunde sowie die obligatorische Einsatzübung. Die Anforderungen erfüllten die Ehrenamtlichen fast fehlerfrei. Der Gruppenführer Marco Köppel konnte im Anschluss dann das Leistungsabzeichen in Gold/Blau in Empfang nehmen. Maschinist Michael Strößner nahm das dritte Mal an der Leistungsprüfung teil und erreichte das Abzeichen in Gold. Der Rest der Mannschaft kann nun das Abzeichen in Bronze an der Uniform tragen. Kreisbrandinspektor Jochen Bucher dankte im Anschluss der Mannschaft für das Engagement bei den Übungen und am Tag der Abnahme. Bürgermeister Hans-Peter Baumann war erfreut über die stattliche junge Truppe in den beiden Dörfern Albertsreuth und Götzmannsgrün. Auch er bedankte sich für den Einsatz der Wehrleute. Abschließend bedankte sich Kommandant Michael Köppel noch bei allen für den ehrenamtlichen Dienst und das Kommen und lud alle zu einer gemeinsamen Brotzeit ein.



Walter Frisch, Kreisbrandmeister Daniel Schaller, Patrick Wunderlich, Michael Strößner, Max Rosemann, Marco Köppel, Johanna Schaller, Kommandant Michael Köppel, Kreisbrandinspektor Jochen Bucher und der Schwarzenbacher Bürgermeister Hans-Peter Baumann (stehend von links) und Felix Strößner, Luca Köppel, Hannes Griebhammer und Elisa Rosemann (sitzend von links)



Wassertrupp und Schlauchtrupp beim Kuppeln die Saugleitung

## Impressum

Waldstein-Blättla – Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststraße 9-II, 95028 Hof  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Marcel Auermann, Chefredakteur  
 Vermarktung Anzeigen: HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof  
 Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer  
 Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner  
 Titelfoto: Blick von der Förmitzquelle/Brandenstumpf Richtung Sparneck.  
 Foto: Tobias Schwab  
 Auflage: 1.500 Exemplare



Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Sparneck/Weißdorf. Wir haben das Waldstein-Blättla mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Recherche-, Übermittlungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden, sodass wir für solche Irrtümer keine Haftung übernehmen.

<p style="font-size: 2em; font-family: cursive;">Waldstein-</p> <p style="font-size: 3em; font-weight: bold;">Blättla</p>	<p>Die nächste Ausgabe erscheint am</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Samstag, 23. Dezember</p> <p>Anzeigen- und Redaktionsschluss</p> <p style="font-weight: bold;">Montag, 11. Dezember</p> <p>Senden Sie Ihre Beiträge an folgende</p> <p><b>E-Mail-Adresse:</b> waldstein@frankenpost.de</p>	<p><b>Ihre Ansprechpartner:</b></p> <p><b>Redaktion</b>          Daniela Hanke, Tel. 0921 / 294461          E-Mail: waldstein@frankenpost.de</p> <p><b>Anzeigen</b>          Holger Hallbauer, Tel. 09281 / 816-281          E-Mail: Holger.Hallbauer@hcs-medienwerk.de</p>
	<p><b>Ab 27.11.23 im Landratsamt Hof und in den teilnehmenden HEIMATLÄDEN verfügbar:</b></p> <p><b>Naila:</b> Leder Ziehr, Modehaus Pöpperl, Froschgrüner Futtermarkt, Deko-Scheune, Fachhaus Schaller,  <b>Bad Steben:</b> Konditorei Reichi  <b>Schwarzenbach a.d.Saale:</b> Landfuxx Hoffmann, Werkstattladen 6°cooler-Shirteria, Metzgerei Peter Wölfel, Saale-Apotheke  <b>Helmbrechts:</b> Jeans Gluth, bleed clothing, Stadtapotheke, ByBio Naturfeinkost, Stoffwerk  <b>Münchberg:</b> Textil-Suttner, Kartoffelhof Harles  <b>Selbitz:</b> Metzgerei Strobel  <b>Rehau:</b> Relax, Winterling schreiben-schenken-lesen, SCHMIDT Auto-Ersatzteile &amp; Zubehör, Shake-House, Jeans Oase</p>	

LANDKREIS HOF

HEIMAT

laden

Landkreis Hof  
wir sind Heimat

Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Regionalmanagement  
Bayern

[www.landkreis-hof.de/heimatladen](http://www.landkreis-hof.de/heimatladen)

Adventskalender

für den regionalen Einkauf

24 tolle  
Aktionen  
zum Sparen  
und Freuen.

Ab 27.11.23 im Landratsamt Hof  
und in den teilnehmenden  
**HEIMATLÄDEN** verfügbar:

**Naila:** Leder Ziehr, Modehaus Pöpperl, Froschgrüner Futtermarkt, Deko-Scheune, Fachhaus Schaller,  
**Bad Steben:** Konditorei Reichi  
**Schwarzenbach a.d.Saale:** Landfuxx Hoffmann, Werkstattladen 6°cooler-Shirteria, Metzgerei Peter Wölfel, Saale-Apotheke  
**Helmbrechts:** Jeans Gluth, bleed clothing, Stadtapotheke, ByBio Naturfeinkost, Stoffwerk  
**Münchberg:** Textil-Suttner, Kartoffelhof Harles  
**Selbitz:** Metzgerei Strobel  
**Rehau:** Relax, Winterling schreiben-schenken-lesen, SCHMIDT Auto-Ersatzteile & Zubehör, Shake-House, Jeans Oase

**KINDERKINO**  
**WEISSDORF**  
**WEIHNACHTEN IM**  
**ZAUBEREULENWALD**



91 Minuten | FSK: 0 |  
Empfohlen ab 6 Jahren  
FBW: "besonders wertvoll"

**17. Dezember 2023**  
Schwarzenbacher Str. 6  
Rathausaal | **15.00 Uhr**

Kommunales Kinderkino  
Weißdorf im  
Kinderfilmring  
Landkreis Hof



Erzähl' aweng  
**Café**

im Weißdorfer Gemeindehaus  
Sparnecker Straße, gegenüber der Turnhalle

**Programm im Dezember:**  
immer ab 14 Uhr und mit  
**Lebkuchen & Glühwein**

**Do 07.12.** Café & hausgemachter Kuchen  
- und um 16.30 Uhr kommt der Nikolaus

**Do 14.12.** Café & hausgemachter Kuchen  
- und Adventsandacht mit Pfarrerin Bernstengel

**Do 21.12.** Café & hausgemachter Kuchen

ein ehrenamtliches Gemeinschaftsprojekt  
der Gemeinde Weißdorf und Kirchengemeinde Weißdorf

Danach macht das Erzähl' aweng-Café Weihnachtsferien.  
Los geht's wieder am 11.01.2024.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Waldstein-  
**Blättla**

**Danksagung**

Anlässlich des Todes unserer geliebten Mutter

**Hildegard Pahlen**

möchten wir uns für die große Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden für Grabschmuck recht herzlich bedanken. Danke auch an Frau Pfarrerin Birnstengel für die bei der Urnenbeisetzung tröstenden und persönlichen Worte, dem Obst- und Gartenbauverein Sparneck für den Blumenschmuck und den Schwestern der Diakonie Waldstein für die liebevolle Pflege.

Allen ein herzliches „Vergelts Gott“.

In stiller Trauer

**Peter und Stefan Pahlen sowie alle Anverwandten**





---

Briefbogen  
Kuverts  
Visitenkarten  
SD-Sätze  
Schreibblöcke  
Präsentationsmappen  
Weihnachtskarten

Imagebroschüren  
Vereinszeitschriften  
Kataloge  
Booklets  
Bücher  
[Hard- und Softcover]

Plakate,  
Kalender  
Stanzverpackungen  
Etiketten  
Mailings  
Personalisierungen  
[QR-Code, Strichcode,  
Nummerierung]

Flyer  
Folder  
Zeitungsbeilagen  
Imagebroschüren

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K.  
Am Saaleschlößchen 6  
95145 Oberkotzau  
T | 09286 982-0  
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de  
W | www.pauli-offsetdruck.de

Ihr Partner  
in der Region  
für Digital- und  
Offsetdruck

# Gustav Schreiner

Transporte e.K.

## Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr


**Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge**  
**Tel. 09257 / 94555**






- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann  
Friedrich-Schoedel-Straße 19  
95213 Münchberg  
Telefon 09251-7785





Gasthof – Pension  
**Walther**  
Wulmersreuth  
Telefon 09251/99260

Gut Essen.  
Fein Trinken.  
Ruhig Schlafen.

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.

„Zur Burgruine  
Doppencroth“

Oppenroth 8  
95237 Weißdorf



Wir haben Montag bis Sonntag für Sie geöffnet - Dienstag Ruhetag

Unser romantisch verträumter Biergarten verführt zum Verweilen, die gutbürgerliche Küche aus eigener Herstellung ist sowohl fränkisch-deftig als auch genießerisch-delikat.

Reservierungen bitte unter 09251/5669 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## ■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Zell

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Zell Kirche St. Gallus

Datum	Zeit	
03.12.23	10.15	Prädikant Ströhla
	10.15	Kindergottesdienst
	16.30	Posaunenchor
09.12.23	19.00	Adventsstündchen Harfen-/Gospelchor
10.12.23	09.00	Lektorin Geißer
13.12.23	10.30	Pfr. Roßner
17.12.23	10.15	Pfr. Roßner
24.12.23	17.00	Pfr. Roßner
	22.00	Pfr.i.R. Scheirich
25.12.23	10.15	Pfrin. Bernstengel
31.12.23	18.00	Pfr. Roßner
01.01.24	17.00	Pfrin. Bernstengel

### Veranstaltungen:

CVJM - Jugendgruppe „Basecamp“: (für Jugendliche ab 16 Jahren) montags um 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

### Seniorenachmittag:

Donnerstag, 14.12.2023 im Gemeindehaus Adventsfeier

### Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre):

jeden 2. Donnerstag um 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Kontakt: Stephanie Braun 015152040478

### Chöre:

Kirchenchorprobe	dienstags 19.30 Uhr
Posaunenchorprobe	mittwochs 18.30 Uhr
Gospelchorprobe	mittwochs 19.30 Uhr

Weitere aktuelle Informationen oder Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage unserer Kirchengemeinde [www.zell-evangelisch.de](http://www.zell-evangelisch.de) oder dem Aushang im Schaukasten.

## ■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sparneck

Datum	Zeit	
03.12.23	10.15	Pfrin. Bernstengel
	17.30	Adventsfeier
10.12.23	10.15	Lektorin Geißer
24.12.23	15.00	Familien-GD, Hüttner
	17.00	Pfrin. Bernstengel
	22.00	Pfr. Roßner
25.12.23	09.00	Pfr.i.R. Scheirich
26.12.23	10:15	Pfrin. Bernstengel
31.12.23	16.30	Pfr. Roßner

### Veranstaltungen:

#### Kirchenchor

Montag, um 19.30 Uhr

#### Bibelhauskreis

Montag, 04.12. um 19.30 Uhr

#### Posaunenchor

Mittwoch, um 18.30 Uhr

#### Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch von 09.00 – 11.00 Uhr

#### Frauenkreis

Mittwoch, wöchentlich um 19.30 Uhr

#### CVJM-Jugendkreis

Donnerstag um 18.45 Uhr

## ■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißdorf

Datum	Zeit	
03.12.23	09.00	Pfrin. Bernsten
17.12.23	09.00	Pfr. Roßner
24.12.23	17.00	Pfr. i.R. Schödel
	22.00	Pfrin. Bernstengel
25.12.23	10.15	Pfr.i.R. Scheirich
31.12.23	16.30	Pfrin. Bernstengel

### Veranstaltungen:

#### Kirchenchor

Montag, um 18.30 Uhr

#### CVJM

Dienstag, um 20.15 Uhr

Bei allen weiteren Fragen wenden Sie sich bitte ans Pfarramt (Tel. 09257/547). Wir freuen uns über Ihren Anruf.



**BESTÄTTER**  
bestattungsinstitut


Kollektivmarke des RDG e.V.  
Qualitätsanforderungen  
bestätl.de/markenzeichen

## Werner Bunzel KG

# Bestattungsinstitut

---

Weißdorf · Münchberg · Heimbrechts · Stadtsteinach



ZERTIFIZIERT ✓

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: **Tel. 09251/6666**
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG  
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf  
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44  
E-Mail: [info@bunzel-bestattungen.de](mailto:info@bunzel-bestattungen.de)  
Internet: [www.bunzel-bestattungen.de](http://www.bunzel-bestattungen.de)



## ■ Veranstaltungskalender Sparneck Dezember 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter
Sa.	02.12.2023	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier im TV-Heim in Reinersreuth	VdK
Sa.	09.12.2023		Weihnachtsfeier im Anwesen Münchberger Str. 1	Aquarienverein Scalare
So.	10.12.2023	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Schützengesellschaft
Sa.	16.12.2023		Weihnachtsfeier	FFW Sparneck
Sa.	16.12.2023		Weihnachtsfeier	FC Waldstein

## ■ Veranstaltungskalender Weißdorf Dezember 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter
Sa.	02.12.2023	17.00 Uhr	Weihnachtsfeier (Gasthaus Baier)	Schrebergartenverein Weißdorf
Do.	07.12.2023	14.00 - 17.00 Uhr	Dorfcafé mit Besuch vom Nikolaus	Gemeinde Weißdorf
Do.	14.12.2023	14.00 - 17.00 Uhr	Dorfcafé mit Adventsandacht mit Pfarrerin Bernstengel	Gemeinde Weißdorf
Sa.	16.12.2023	17.00 Uhr	Weihnachtsfeier im Sportheim	FC Waldstein
Do.	21.12.2023	14.00 - 17.00 Uhr	Dorfcafé	Gemeinde Weißdorf

# Das schönste Weihnachtsgeschenk schenken wir uns selbst . . .

... eine perfekte Küche von Sieber !



Aktuelle Musterküchen  
im Internet unter:  
[www.kuechen-sieber.de](http://www.kuechen-sieber.de)

**Sichern Sie sich jetzt noch die alten Preise!**  
**Lieferung/Montage erfolgt in 2024 !!!**

Lassen Sie sich inspirieren von der Vielzahl innovativer Einbauküchen in allen Stilrichtungen, Größen und Preisklassen.

## Küchen Planungstage

■ freitags und samstags  
von 10.00 bis 18.00 Uhr

Auf Wunsch Terminvereinbarung unter  
Telefon: 0 92 51 / 62 44  
Bitte Möbelstellmaße mitbringen!

**Wir planen** auch Ihre neue Küche mit einer funktionalen, modernen Kochinsel - mit enorm viel Stauraum, kurzen Wegen und raffinierten Details - auch bei kleineren Küchenräumen.

**Auf Wunsch kümmern wir uns gerne** um eine Raumerweiterung und koordinieren alle nötigen Handwerker mit dem beliebten, einzigartigen **Sieber-Rundum-Sorglos-Service !!!**



# KÜCHEN **SIEBER**

IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf · Birkenweg 8 · Tel.: 0 92 51 / 62 44 · [www.kuechen-sieber.de](http://www.kuechen-sieber.de)



# Sparnecker Adventssonntage

03.12.23 Obst- & Gartenbauverein/SPD  
(+ 17:30 Uhr Andacht mit Posaunenchor)

10.12.23 TV Reinersreuth/AWB  
(+ 16:00 Uhr Adventssingen Kindergarten  
„Sonnenschein“)

17.12.23 Schützengesellschaft Sparneck

Beginn  
15:00 Uhr

Ende  
20:00 Uhr

Veranstaltungsort  
Münchberger Straße 1  
Steinscheune